

Schüleraustausch nach Almería – eine Woche voller Erlebnisse

Elf Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Ebingen, begleitet von den Spanischlehrkräften Alena Sauter und Vera Heinzelmann, hatten die Chance, eine Woche lang das Leben in Almería im Südosten Andalusiens hautnah zu erleben. Der Schüleraustausch mit dem *IES Los Ángeles* fand dieses Jahr bereits zum siebten Mal statt und bot viele Möglichkeiten, die Spanischkenntnisse zu verbessern und die spanische Kultur aus erster Hand kennenzulernen.

Das Programm war eine spannende Mischung aus schulischen und außerschulischen Aktivitäten. In der Schule startete der erste Tag mit der Begrüßung durch den Schulleiter unserer Gastschule und einem typisch spanischen Frühstück – *Churros* mit heißer Schokolade. Danach ging es weiter mit einem Chemieworkshop, in dem interessante Experimente ausprobiert wurden.

Auch außerhalb der Schule gab es viel zu entdecken. Bei einer Stadtführung durch Almería wurden die beeindruckende Festung *Alcazaba* und die imposante Kathedrale erkundet. Ein Highlight war der Ausflug zur *Geoda de Pulpí*, einer riesigen Kristallhöhle, sowie der Besuch des malerischen Dorfs Mojácar. Ein weiteres unvergessliches Erlebnis war die Fahrt nach Granada mit der Besichtigung der berühmten Alhambra – einem Meisterwerk der maurischen Architektur. Natürlich durfte auch die Natur nicht zu kurz kommen: Bei einer Wanderung durch den Naturpark *Cabo de Gata* gab es atemberaubende Ausblicke auf die Küste – und ein paar Mutige wagten sogar einen Sprung ins kühle Wasser.

Neben den geplanten Aktivitäten blieb genügend Zeit, um mit den Gastfamilien das spanische Leben noch besser kennenzulernen. Dabei konnte nicht nur die Sprache geübt, sondern auch die spanische Lebensweise hautnah miterlebt werden. Zum Abschluss der ereignisreichen Woche gab es ein Fest an der Schule, bei dem gemeinsam gefeiert und leckere, landestypische Speisen genossen wurden.

Die Woche in Almería war für alle eine unvergessliche Erfahrung. Es entstanden neue Freundschaften, es wurden wertvolle Erinnerungen gesammelt, und die Vorfreude auf ein Wiedersehen – sei es in Spanien oder Deutschland – ist groß.





